



Innenausstattung im Überblick



- 1 Tür-Innengriff [5]
- Fahrersitz-Memoryfunktion [5]
- 3 Außenspiegel-Klappfunktion [5]
- (4) Außenspiegelsteuerung [5]
- (5) Zentralschalter Türverriegelung/entriegelung [5]
- 6 Fensterheberschalter [5]

- (7) Taste Fensterhebersperre/ elektronische Kindersicherung [5]
- 8 Lenkrad-Kipp-/ Teleskophebel [5]
- ④ Lenkrad [5]
- (10) Leuchtweitenregler [5]
- (1) Taste zum Öffnen/Schließen der Ladeklappe [5]
- (12) Taste ESC AUS (Stabilitätskontrolle) [6]

- (3) Taste zum Öffnen/ Schließen der elektrischen Heckklappe [5]
- (14) EPB-Schalter [6]
- (5) Haubenentriegelungshebel [5]
- (16) Sicherungskasten Armaturenbrett [8]
- (17) Sitz [4]
- (18) Reduktionsgetriebe-Wählrad (Schaltrad) [6]

* ausstattungsabhängig

[#] Die Zahl in Klammern gibt das entsprechende Kapitel der Betriebsanleitung an. Die Abbildungen in dieser Anleitung können von der Realität abweichen.

Armaturenbrett / Motorraum im Überblick



Motorraum [3]

Kombiinstrument / Batterieinformationen / EV-Modus



Kombiinstrument [5]

- Tachometer
- Restreichweite
- 3 Leistungs-/Ladeanzeige
- (4) Batterieladeanzeige (SOC)
- 5 LCD-Display
- (6) Warn- und Kontrollleuchten
- ⑦ Schaltanzeige
- Reduktionsgetriebe
- 8 Kilometerzähler
- Anzeige regenerative Bremsstufe
- (10) Energieeffizienz



Warnleuchte für niedrigen Batterieladestand [2]

Fahrzeug kann abhängig von verschiedenen Faktoren weitere 30-40 km fahren





EV-Batterieladestand niedrig [2]

A: EV-Batterieladestand niedrig Wenn der Ladestand der Hochvoltbatterie auf ca. 10 % oder weniger abfällt, wird diese Warnmeldung angezeigt.



Sofort aufladen. Leistung begrenzt [2]

A: Sofort aufladen. Leistung begrenzt

Wenn der Ladestand der Hochvoltbatterie auf ca. 5 % oder weniger abfällt, wird diese Warnmeldung angezeigt.



EV-Modusbildschirm [2]

- (1) Energieinformationen
- Nächste Abfahrt
- 3 Laden und Klimaregelung
- (4) Fahrzeug-Ladefunktion (V2L)
- 5 Ladestationen in der Nähe
- 6 EV-Einstellungen
- ⑦ Menü

EV-Menü [2]

Wählen Sie das EV-Menü auf dem Startbildschirm des Multimediasystems aus, um es zu öffnen.

* Je nach Fahrzeugspezifikation und Version der Multimediasystem-Software kann die Abbildung des EV-Menübildschirms in dieser Anleitung von der tatsächlichen Bildschirmdarstellung abweichen. Nähere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Navigationssystems.

Aufladen





Anschluss des Wechselstrom-Ladegeräts [2]

- 1. Betätigen Sie das Bremspedal und ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Schalten Sie alle Schalter aus, schalten Sie in die Parkstufe (P), und schalten Sie das Fahrzeug aus. Wenn der Ladevorgang in einer anderen Getriebestellung als der Parkstufe (P) gestartet wird,



Überprüfung des Aufladestatus [2]



beginnt der Ladevorgang, nachdem das Getriebe automatisch in die Parkstufe (P) geschaltet wurde.

- 3. Öffnen Sie die Ladeklappe.
- 4. Entfernen Sie eventuelle Staubablagerungen vom Aufladeverbinder und der Aufladebuchse.
- Erfassen Sie den Aufladeverbinder am Griff und schließen Sie ihn an die Aufladebuchse des Fahrzeugs an. Drücken Sie den Verbinder ganz hinein. Wenn Aufladeverbinder und Aufladebuchse nicht richtig verbunden sind, besteht Brandgefahr.
- 6. Verbinden Sie den Ladestecker mit der Steckdose einer Wechsel-



Auf dem Kombiinstrument angezeigte geschätzte Ladedauer Informationen zur Ladedauer



strom-Ladestation, um den Ladevorgang zu start

- 7. Überprüfen Sie, ob die Ladekontrollleuchte der Hochvoltbatterie () im Kombiinstrument leuchtet. Wenn die Ladekontrollleuchte () ausgestaltet ist, wird die Batterie nicht geladen. Wenn der Aufladeverbinder und die Aufladebuchse nicht korrekt verbunden sind, schließen Sie das Ladekabel erneut an, um den Ladevorgang zu ermöglichen.
- Nach dem Start des Ladevorgangs wird die geschätzte Ladedauer für ca. 1 Minute im Kombiinstrument angezeigt. Auch beim Öffnen der Fahrertür während des Ladevorgangs wird die geschätzte Ladedauer für ca.
 1 Minute im Kombiinstrument angezeigt. Wenn die Zeitvorwahl für die Aufladung oder die Heizung/ Klimatisierung aktiviert ist, wird anstelle der geschätzten Ladedauer "--" angezeigt.

| Leuchtanzeige | Batteriestand [%] |
|---------------|----------------------|
|]]]] | 0-24 |
| 111 | 25-49 |
| 111 | 50-74 |
| III | 75-100 |

| Ladetyp | | Standardbatterie | Erweiterte Batterie |
|-----------------------------|----------------------|--|--|
| Wechselstro | omladung | Aufladen auf 100 % dauert bei Raumtemperatur ca. 9 Stunden | Aufladen auf 100 % dauert bei Raumtemperatur ca. 11 Stunden 45 Minuten. |
| Gleich- stromla- dung | 350-kW- Ladegerät | Aufladen von 10 % auf 80 % dauert bei Raumtemperatur ca. 18 Minuten. Aufladen auf 100 % möglich. | Aufladen von 10 % auf 80 % dauert bei Raumtemperatur ca. 18 Minuten. Aufladen auf 100 % möglich. |
| | 50-kW- Ladegerät | Aufladen von 10 % auf 80 % dauert bei Raumtemperatur ca. 63 Minuten. Aufladen auf 100 % möglich. | Aufladen von 10 % auf 80 % dauert bei Raumtemperatur ca. 73 Minuten. Aufladen auf 100 % möglich. |
| Tragbares Ladegerät | | Aufladen auf 100 % dauert bei Raumtemperatur ca. 25 Stunden | Aufladen auf 100 % dauert bei Raumtemperatur ca. 33 Stunden |

Hinweis: Die Ladedauer ist von den Einstellungen des tragbaren Ladekabels (ICCB) sowie den Einstellungen im Lademanagement-Menü des Entertainmentsystems abhängig.

Klimaregelung / Tempomat



Klimaautomatik [5]

- 1 Temperaturregler Fahrerseite
- (2) Temperaturregler Beifahrerseite
- (3) Taste AUTO (automatische Steuerung)
- 4 Taste OFF (aus)

- (5) Lüfterdrehzahlregler
- 6 Moduswahltaste
- Taste Windschutzscheibenheizung
- (8) Taste Heckscheibenheizung
- (9) SYNC-Taste
- 10 Frischluft-/Umlufttaste
- (1) Klimaanlagen-Taste (A/C-Taste)
- (12) Nur Fahrer-Auswahltaste
- (13) Taste HEIZUNG
- Bedienfeld-Umschalttaste Infotainment/Klimaregelung



Tempomat^{*} [6] (1) Kontrollleuchte Tempomat (2) Eingestellte Geschwindigkeit



Schalter - kurz nach unten drücken, um die eingestellte Tempomat-Geschwindigkeit zu verringern.



Um die Tempomat-Geschwindigkeit festzulegen, drücken Sie bei Erreichen der gewünschten Geschwindigkeit die Fahrassistenz-Taste ().



Um die Tempomatsteuerung vorübergehend zu unterbrechen, betätigen Sie das Bremspedal oder drücken Sie die Taste (IIC).



Schalter + kurz nach oben drücken, um die eingestellte Tempomat-Geschwindigkeit zu erhöhen.



Um die Tempomatsteuerung fortzusetzen, drücken Sie den Schalter +/- oder die Taste (IIO).

Sitze / Airbags / Kinderrückhaltesysteme



Sitze [4]

Vordersitze

- 1 Nach vorn und nach hinten
- 2 Neigung der Rückenlehne
- ③ Sitzhöhenverstellung
- ④ Sitzflächenneigung
- 5 Lordosenstütze
- 6 Relaxion-Komfortsitz
- 7 Fahrersitz-Memoryfunktion
- 8 Kopfstütze
- Schalter f
 ür Einstiegshilfe Beifahrersitz
 - · Neigung der Rückenlehne
 - Vorwärts/rückwärts
- 2. Sitzreihe
- Neigung/Umlegen der Rückenlehne
- (1) Umlegen der Rücklehne
- (12) Kopfstütze
- 🔞 Armlehne



EIN/AUS-Schalter Beifahrer-Frontairbag* [4]



In Fahrtrichtung/entgegen der Fahrtrichtung befestigtes Kinderrückhaltesystem [4]



Befestigung eines Kinderrückhaltesystems mit Dreipunktgurt [4]



Sicherung mit ISOFIX und oberem Halteband [4]



 Kennzeichnung der Lage der ISOFIX-Ankerpunkte
 ISOFIX-Ankerpunkt



Sicherung mit oberem Halteband [4]

Fahrzeugstart / Türschlösser / Heckklappe / Fronthaube



Starten des Fahrzeugs [6]

- Wenn die Batterie schwach ist oder wenn der Smart-Key nicht korrekt funktioniert, können Sie das Fahrzeug starten, indem Sie die EV-Taste mit dem Smart-Key drücken. Wenn Sie die EV-Taste direkt mit dem Smart-Key drücken, sollte der Smart-Key die Taste im rechten Winkel berühren.
- Wenn die Bremsleuchtensicherung durchgebrannt ist, können Sie das Fahrzeug nicht auf normale Art und Weise starten. Ersetzen Sie die Sicherung durch eine neue Sicherung. Wenn dies nicht möglich ist, können Sie das Fahrzeug starten, indem Sie die EV-Taste in der Stellung ACC 10 Sekunden lang gedrückt halten. Das Fahrzeug kann gestartet werden, ohne das Bremspedal zu treten. Treten Sie jedoch zu Ihrer Sicherheit immer das Bremspedal, bevor Sie das Fahrzeug starten.



Kindersicherung im hinteren Türschloss* [5]

- 1 In die Verriegelungsstellung drehen.
- (2) Hintere Tür von außen öffnen.



Öffnen des vorderen Kofferraums [5]

- · Fronthaube öffnen.
- Hebel (1) des vorderen Kofferraums gedrückt halten und Abdeckung des vorderen Kofferraums anheben.



Öffnen/Schließen der Heckklappe [5]

- · Außengriffschalter (1) drücken,
- um die Heckklappe zu öffnen.
- \cdot Heckklappe nach oben ziehen.
- Heckklappe zum Schließen nach unten ziehen.



Öffnen/Schließen der Fronthaube [5]

- (1) Haubenentriegelungshebel
- 2 Entriegelungshebel der zweiten Verriegelungsstufe



Verriegeln/Entriegeln mit mechanischem Schlüssel [5] ① Klappe

Schlüssel



Verriegeln/Entriegeln mit dem Zentralverriegelungsschalter [5]

- Verriegeln
- Entriegeln
- (3) Anzeigeleuchte



Heckklappen-Notentriegelung [5]

 Mechanischen Schlüssel nach rechts drücken.

Motorhaube schließen

- > Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Motorhaube, dass alle Einfülldeckel ordnungsgemäß verschlossen sind und alle brennbaren Gegenstände aus dem Motorraum entfernt wurden.
- > Senken Sie die Motorhaube, bis sie noch etwa 30 cm über der geschlossenen Position steht, und lassen Sie sie herunterfallen, um sie sicher einrasten zu lassen.

eCall-System für europaweiten Notruf / Abschleppen / Fahrzeugdiagnose



eCall-System für europaweiten Notruf [7]

- Mikrofon
- SOS-Taste
- 3 LED



Unfallmeldung [7] Das System wird bei einem Verkehrsunfall aktiviert Verbindung mit der Notrufzentrale (PSAP) Notfallhilfe

Das eCall-System für europaweiten Notruf setzt bei einem Autounfall automatisch einen Notruf an die Notrufzentrale (PSAP) ab, um geeignete Rettungsmaßnahmen anzufordern.

Um eine angemessene Reaktion und Unterstützung durch die Rettungsdienste zu ermöglichen, übermittelt das eCall-System für europaweiten Notruf bei Erkennung eines Verkehrsunfalls automatisch die Unfalldaten an die Notrufzentrale (PSAP). In diesem Fall kann der Notruf nicht durch Drücken der SOS-Taste beendet werden. Das eCall-System hält die Verbindung so lange aufrecht, bis der Notdienstmitarbeiter, der den Anruf entgegengenommen hat, die Verbindung trennt. Bei leichteren Verkehrsunfällen setzt das eCall-System für europaweiten Notruf möglicherweise keinen Notruf ab. Ein Notruf kann jedoch manuell durch Drücken der SOS-Taste ausgelöst werden.



Abschleppen [7]

 Das Fahrzeug muss mit Hubbrille oder auf einem Plateaufahrzeug abgeschleppt werden, wobei sämtliche Räder angehoben sind. Schleppen Sie das Fahrzeug nicht mit einem Abschleppseil ab.

Fahrzeugdiagnose

Die Fahrzeugdiagnosefunktion führt automatisch eine Diagnose des Fahrzeugs durch, wenn eine Warnleuchte im Kombiinstrument aufleuchtet. Dabei werden dem Fahrer auf dem Bildschirm detaillierte Informationen zur Fahrzeugstörung angezeigt.





Abschleppen im Notfall [7]

Wenn in einem Notfall Abschleppen erforderlich ist, wird empfohlen, einen Kia-Vertragshändler oder einen gewerblichen Abschleppdienst damit zu beauftragen.

Vorgehen

- \cdot Bauen Sie die Lochblende aus, indem Sie auf den unteren Teil der Blende im Stoßfänger drücken.
- Bauen Sie die Abschleppöse an, indem Sie sie im Uhrzeigersinn in die Öffnung hineindrehen, bis sie vollständig festgezogen ist. Die Abschleppöse befindet sich in der Tasche des Tire Mobility Kit.
- Bauen Sie die Abschleppöse nach Gebrauch ab und verschließen Sie die Öffnung mit der Blende.



Falls das Hochvoltsystem Ihres Fahrzeugs dringend überprüft werden muss und deshalb eine Weiterfahrt mit dem Fahrzeug nicht möglich ist, erhalten Sie über die UVO/Kia Connect-App eine Popup-Meldung auf Ihrem Mobiltelefon.

Lichtschalter / Scheibenwisch- und waschanlage / Regenerative Bremsanlage



Lichtschalter [5]

Zur Steuerung der Beleuchtung stellen Sie den Drehknopf am Blinkerhebel auf eine der folgenden Positionen:

- ① AUS (O)
- 2 AUTO
- Positions- und Rückleuchte ()>>>)
- ④ Abblendlicht (₽)



Fernlichtassistent* [5]

Der Fernlichtassistent ist eine Funktion, die je nach der Helligkeit der erkannten Fahrzeuge und bestimmten Straßenbedingungen die Scheinwerferreichweite durch automatische Umschaltung zwischen Fernlicht und Abblendlicht anpasst.



Scheibenwischersteuerung

A: Front wiper speed control

- 2: High wiper speed
- 1: Low wiper speed
- AUTO*: Auto control wipe
- 0: Off
- 1x: Single wipe
- B: Intermittent/Auto* control wipe time adjustment
- C: Wash with brief wipes



Anpassung der regenerativen Bremse mit den Schaltwippen [6] Vorgehen

- Ziehen Sie die linke Schaltwippe
 (_____), um die Stärke der regenerativen Brems- und Verzögerungsfunktion zu erhöhen.
- Ziehen Sie die rechte Schaltwippe
 (), um die Stärke der regenerativen Brems- und Verzögerungsfunktion zu verringern.



Die gewählte regenerative Bremsstufe wird auf dem Kombiinstrument angezeigt. Die Anfangseinstellung der regenerativen Bremsstufe hängt vom gewählten Fahrmodus ab.

| Fahrmodus | Anfangs- einstellung |
|-----------|-------------------------|
| SCHNEE | O-1 |
| ECO | 0-3 |
| NORMAL | 0-3 |
| SPORT | 0-3 |

Tire Mobility Kit / Waschflüssigkeit / Kühlmittel / Ergänzende Informationen



Tire Mobility Kit [7] Das Tire Mobility Kit ist nicht zur dauerhaften Reifenreparatur vorgesehen und darf nur für einen Reifen verwendet werden. Bitte lesen Sie die Bedienungshinweise vor der Benutzung des Tire Mobility Kit. (1) Kompressor (2) Dichtmittelflasche



Mit dem Tire Mobility Kit bleiben Sie auch nach einer punktuellen Reifenpanne mobil.

Nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass der Reifen ordnungsgemäß abgedichtet wurde, können Sie mit dem Reifen vorsichtig und mit einer maximalen Geschwindigkeit von 80 km/h bis zu 200 km weiterfahren, um eine Werkstatt zu erreichen, wo der Reifen ersetzt werden kann.



Waschflüssigkeitsfüllstand prüfen [8]

Prüfen Sie den Flüssigkeitsstand und füllen Sie bei Bedarf Flüssigkeit nach.



Kühlmittelfüllstand prüfen [8] Wenn die Komponenten im Motorraum kalt sind, sollte

Motorraum kalt sind, sollte das Kühlmittel zwischen den Markierungen MAX und MIN (F und L) an der Seite des Kühlmittelbehälters stehen. Bei niedrigem Kühlmittelstand empfehlen wir, eine Kia-Vertragswerkstatt aufzusuchen.

ACHTUNG

 Entfernen oder demontieren Sie weder die Teile der Hochvoltanlage noch Klemmen oder Kabel (orange) der Hochvoltbatterie. Achten Sie außerdem darauf, dass weder Teile der Hochvoltanlage noch die Hochvoltbatterie beschädigt werden. Dies könnte zu schweren Verletzungen führen und Leistung und Haltbarkeit des Fahrzeugs erheblich beeinträchtigen.

 Wir empfehlen, Inspektions- und Wartungsarbeiten an Hochvoltkomponenten und der Hochvoltbatterie von einer Kia-Vertragswerkstatt durchführen zu lassen.

Ergänzende Informationen

Feststellbremse (Handbremse)

Um die Feststellbremse zu betätigen, treten Sie zuerst die Fußbremse, Betätigen Sie dann die Feststellbremse.

Beim Abstellen des Fahrzeugs sollte der Wählhebel immer in die Parkstufe (P) gelegt werden.

Kia Service App

Die Kia Service App - jetzt kostenlos für iPhone/iPad und Android Mit der Kia Service App finden Sie schnell und ohne Umwege den richtigen Kia Vertriebs- und Service-Partner direkt in Ihrer Nähe, in ganz Europa^{*}. Sie bekommen Informationen zu den Händler-Dienstleistungen, direkten Kontakt zur Pannenhilfe oder Sie lassen sich gleich mit der integrierten Google Map zum ausgewählten Händler navigieren.

(*) Nur in ausgewählten Märkten

Augmented-Reality-App "KiaGoElectric"

Sie haben jetzt die Möglichkeit, sich jederzeit und überall über die Technologien in unseren Kia-Elektrofahrzeugen zu informieren. Laden Sie unsere neue App herunter und erleben Sie virtuell, wie ein Kia mit Elektroantrieb funktioniert. Finden Sie heraus, wo sich die Hochvoltbatterie befindet, und erfahren Sie, wie die verschiedenen Elektrofahrzeuge - EVs, PHEVs und reine Hybride - aufgebaut sind. Tauchen Sie in eine bisher unbekannte Welt ein.















Für eine vollständige Beschreibung und Gebrauchsanweisung für die Elemente in dieser Kurzanleitung lesen Sie bitte die Betriebsanleitung.

Copyright © 2021 Kia Europe. Alle Rechte vorbehalten. 21.000431 - QRG CV - DE-AT